

Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2023 des Vereins „Freiheit für die Westsahara e.V.“

Die Gemeinnützigkeit des Vereins wurde in 2023 vom Finanzamt erneut bestätigt. Der Verein war somit auch im Jahr 2023 gemeinnützig, kann Spendenbescheinigungen ausstellen und erfüllt die Voraussetzungen vieler öffentlicher Fördermittelgeber für Projektfinanzierungen.

Das auf dem Konto gebuchte Guthaben des Vereins betrug am 31.12.2023 6574,73 € - am 01.01.2023 waren es 6557,91 € also 16,82 € mehr. Summe der Einnahmen 2023: 4832,87 € Summe der Ausgaben 2023: -4964,15 €. Hierbei sind 2.387,87 € enthalten, die in folge der Kontoauflösung des alten Kontos bei der Skatbank auf das neue Konto bei der Triodos Bank überwiesen wurden. Abzüglich dieses Betrags beliefen sich die Einnahmen auf 2445,00 € und die Ausgaben auf 2576,28 €. Am 31.12.2023 betrug das Vermögen des Vereins inklusive ausstehender Mitgliedsbeiträge **6736,13 €**. Die Mitglieds- und Fördermitgliedsbeiträge für das Jahr 2023 beliefen sich auf 1.574 €.

Vorstandstreffen erfolgten weiterhin virtuell, wobei die Mitgliederversammlung erneut in Präsenz organisiert wurde. Kosten für Videokonferenzschaltungen im Jahr 2023 beliefen sich auf 181,71 €. Das Spendenaufkommen des Vereins belief sich im Jahr 2023 auf 808,00 €, vergleichbar zum letzten Jahr.

Der Verein hat für Aktionsmaterial im Wert von 426,48 € in Auftrag gegeben mit denen es unter anderem Veranstaltungen der Diaspora Saharai unterstützte. Der Vorstand war bei der großen Westsahara-Solidaritätskonferenz EUCOCO in Berlin vertreten.

Das Konto bei der Deutschen Skatbank wurde zum April 2023 gekündigt. Das Vereinskonto liegt seit dem ausschließlich bei der Triodos Bank. Der Verein verzichtet in Zukunft auf eine Kreditkarte. Die Kontoführungsgebühren beliefen sich 2023 für alle Konten auf insgesamt 34,30 €. Die Triodos Bank hat jedoch die Erhebung neuer Gebühren angekündigt, so dass die Kontoführungskosten im kommenden Jahr ansteigen werden.

gez.
Judit Tavakoli
-Schatzmeisterin-

14.03.2024